



**Kühlschrank
Réfrigérateur
Frigorifero
Refrigerator**

COOL

**Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso
Operating instructions**

Liebe V-ZUG-Kundin, lieber V-ZUG-Kunde

Danke, dass Sie sich für den Kauf eines unserer Produkte entschieden haben. Ihr Gerät genügt hohen Ansprüchen und seine Bedienung ist einfach. Nehmen Sie sich trotzdem Zeit, diese Bedienungsanleitung zu lesen. So werden Sie mit Ihrem Gerät vertraut und können es optimal und störungsfrei benutzen. **Beachten Sie bitte die Sicherheitshinweise.**

Chère cliente, cher client V-ZUG

Nous vous remercions d'avoir porté votre choix sur l'un de nos produits. Votre nouvel appareil répond aux exigences les plus élevées et son utilisation est des plus simples. Accordez-vous le temps nécessaire pour lire attentivement ce mode d'emploi. Vous vous familiariserez ainsi avec votre appareil, ce qui vous permettra de l'utiliser de manière optimale et sans dérangement. **Veuillez tenir compte des conseils de sécurité.**

Cara cliente V-ZUG, caro cliente V-ZUG

Vi ringraziamo per aver scelto uno dei nostri prodotti. Il vostro apparecchio soddisfa elevate esigenze, e il suo uso è molto semplice. E' tuttavia necessario che vi prendiate il tempo per leggere queste istruzioni per l'uso che vi permetteranno di comprendere meglio l'apparecchio e di utilizzarlo in modo ottimale e senza problemi. **Vi pregiamo di attenervi alle osservazioni sulla sicurezza.**

Dear V-ZUG Customer

Thank you for choosing to buy one of our products. Your appliance is made to high standards and is easy to use. Nevertheless, please take the time to read these operating instructions in order to familiarize yourself with the appliance and get the best use out of it. **Please follow the safety precautions.**

Gültigkeitsbereich

Die vorliegende Bedienungsanleitung gilt für folgende Modelle

| Typ | Modell-Nr. | Massystem |
|------------|------------|-----------|
| Cooltronic | 608 | SMS 55 |

Die Modellnummer entspricht den ersten 3 Ziffern auf dem Typenschild

Domaine de validité

Le présent mode d'emploi est valable pour les modèles suivants

| Type | No de modèle | Système de mesure |
|------------|--------------|-------------------|
| Cooltronic | 608 | SMS 55 |

Le numéro de modèle correspond aux 3 premiers chiffres figurant sur la plaque signalétique

Campo di validità

Queste istruzioni per l'uso riguardano i seguenti modelli

| Typo | modello n° | Systema di misura |
|------------|------------|-------------------|
| Cooltronic | 608 | SMS 55 |

Il numero del modello corrisponde alle prime 3 cifre sulla targhetta dei dati

Validity

These operating instructions apply to the following model

| Typo | modello n° | Systema di misura |
|------------|------------|-------------------|
| Cooltronic | 608 | SMS 55 |

The model number corresponds to the first three digits on the identification plate

Inhaltsverzeichnis

Bedienungsanleitungen

- 4 Einleitung
- 4 Entsorgung des Altgerätes
- 4 Entsorgung der Verpackung
- 4 Sicherheitshinweise und Warnungen
- 5 Elektrischer Anschluss
- 5 Garantie
- 5 Gesamtansicht
- 5 Bedienungshinweise
- 5 Bedien- und Kontrollelemente
- 6 Geräteaufbau
- 6 Innenbeleuchtung
- 6 Kühlraum
- 7 Sonderfach
- 7 Freshtimer
- 7 Tiefkühlraum
- 8 Sonder-Gefrierschublade
- 8 Kälteakku
- 8 Abtauen
- 9 Reinigung
- 9 Tipps
- 10 Störung
- 10 Alarmmeldungen
- 12 Betriebsgeräusche

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Sie sind im Besitze eines modernen und damit stromsparenden Kühlzankes. Wir gratulieren Ihnen zu diesem Gerät!

Das Gerät entspricht den anerkannten Regeln der Technik und dem Gerätesicherheitsgesetz (EG Directive 73/23/EW rev 93) und ist SEV-geprüft. Das Gerät ist funktstört nach EG-Richtlinie 80/336/EWG.

Entsorgung des Altgerätes

Ausgediente Geräte sofort unbrauchbar machen. Bitte achten Sie darauf, dass die Rohrleitungen Ihres Kältegerätes bis zum Abtransport zu einer sachgerechten, umweltfreundlichen Entsorgung nicht beschädigt werden. Für die Entsorgung des Altgerätes wenden Sie sich bitte an die zuständigen Stellen Ihrer Gemeinde.

Entsorgung der Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

Sicherheitshinweise und Warnungen

Lesen Sie bitte vor Inbetriebnahme des Gerätes die in der Bedienungsanleitung aufgeführten Informationen sorgfältig durch und bewahren Sie diese für die Nachbenutzer auf.

- Die elektrische Sicherheit (Berührungsenschutz) ist durch den Einbau sicherzustellen.
- Benutzen Sie dieses Gerät nur für Haushaltzwecke und wie es in der Bedienungsanleitung beschrieben ist.

■ Dieses Gerät ist nicht zur Nutzung durch Personen mit verminderten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnis bestimmt, ausser wenn sie durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person betreffend Gebrauch des Gerätes überwacht oder instruiert werden.
Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicher zu stellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

- Haben Sie einen beschädigten Kühlzank erhalten, setzen Sie sich sofort mit Ihrem Lieferanten in Verbindung.
- Verwenden Sie keine Verlängerungskabel.
- Reparaturen und andere Eingriffe dürfen nur von einem Servicemonteur durchgeführt werden.
- Beim Reinigen Stromzufuhr unterbrechen: Stecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Ziehen Sie den Stecker nie an der Schnur oder mit nassen Händen aus der Steckdose. Greifen Sie immer den Stecker und ziehen Sie ihn gerade aus der Steckdose.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern, ausserdem keine explosiven Stoffe im Gerät lagern. **Explosionsgefahr!**
- Dieses Gerät ist FCKW- und FKW-frei und enthält das umweltverträgliche Kältemittel Isobutan (R600a) in geringen Mengen.
- Bei der Handhabung des Gerätes muss darauf geachtet werden, dass der Kältekreislauf nicht beschädigt wird. Sollte der Kältekreislauf dennoch beschädigt werden, so sind offenes Feuer und Zündquellen jeder Art zu vermeiden. Der Raum in dem das Gerät steht, ist für einige Minuten zu lüften.

Elektrischer Anschluss

Das Gerät an 220 – 240 V / 50 Hz Wechselstrom nur über eine vorschriftsmässig installierte Steckdose anschliessen.

Die Steckdose muss mit mindestens einer 10 A Sicherung abgesichert sein.

Garantie

Wir gewähren Ihnen die Garantie, ab Lieferdatum des Gerätes an den Endverbraucher.

Allfällige Mängel, die während dieser Zeit trotz vorschriftsmässigem Gebrauch auftreten und auf einen Material- oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind, werden im Rahmen dieser Garantie durch den Kundendienst behoben.

Nicht unter Garantie fallen:

- Glühlampen-Defekte
- Bruch von Glasplatten und Kunststoffteilen
- Defekte durch Nichtbefolgen der Bedienungsanleitung oder unsachgemässen Gebrauch
- Schadenersatzansprüche, die über unsere Garantieleistungen hinausgehen
- Geräte, welche durch Dritte repariert wurden.

Gesamtansicht (Bild ①)

- 1 Elektronische Bedien- und Anzeigeeinheit
- 2 Butter- und Käsefach
- 3 Eierbehälter
- 4 Joghurt- und Rahmfach
- 5 Flaschenregal
- 6 Glastabläre
- 7 Gemüseschalen
- 8 Sonderfach
- 9 Gefrierfach

Bedienungshinweise

Dieses Gerät verfügt über drei Temperaturzonen:

- Kühlraum: Einstellbereich von +3° C bis +11° C
- Sonderfach: Temperatur bleibt selbstregulierend zwischen 0° C und 3° C
- Tiefkühlraum: Einstellbereich von -14° C bis -24° C

Die Anzeige der Temperatur am Bedienungsteil ist ein gemittelter Wert und kann von der momentanen Lufttemperatur im Kühlraum abweichen.

Das Gerät ist für eine Raumtemperatur von +10° C bis +32° C ausgelegt.

Bedien- und Kontrollelemente (Bild ②)

① Haupttaster Ein / Aus:

Ganzes Gerät: Ein / Aus. Kindersicherung: Taste muss mindestens 3 Sek. betätigt werden.

② Anzeige Kühlraumtemperatur:

Zweistellige Anzeige mit Vorzeichen. Anzeige des gemittelten Istwertes. Sollwertanzeige nur, wenn Temperatur verstellt wird. 10 Sek. nach Betätigung wieder Istwertanzeige. Blinkende Anzeige und akustischer Alarm: Temperaturüberschreitung.

③ Temperatureinstellung Kühlraum:

Mittels zwei Drucktasten. Obere Taste wärmer, untere Taste kälter.

④ Ferienschaltung:

Mit der Ferienschaltung wird der Kühlraum und das Sonderfach zusammen ausgeschaltet. Somit bleibt nur der Tiefkühlraum in Betrieb.

5 Betriebsanzeige Sonderfach:

Grün: normaler Betrieb

Grün blinkend und akustischer Alarm:
Temperaturüberschreitung

6 Taste Superfrost:

Kühlaggregat macht Dauerlauf. Nach 24 Stunden automatische Rückstellung.
Durch nochmaliges Betätigen der Taste:
Superfrost Aus.

7 Anzeige «SUPER»:

Gelb während Superfrost-Schaltung

8 Türwarnung Kühlraum:

Nach 2 Min. geöffneter Türe: rot blin-
kend und akustischer Alarm.

9 Alarmrückstelltaste:

Akustischer Alarm wird zurückgestellt.

10 Türwarnung Tiefkühlraum:

Nach 2 Min. geöffneter Türe: rot blin-
kend und akustischer Alarm.

11 Temperaturreinstellung Tiefkühlraum:

Mittels zwei Drucktasten. Obere Taste
wärmer, untere Taste kälter.

12 Anzeige Tiefkühlraumtemperatur:

Zweistellige Anzeige mit Vorzeichen.
Anzeige des gemittelten Istwertes. Soll-
wertanzeige nur, wenn Temperatur ver-
stellt wird. 10 Sek. nach Betätigung wie-
der Istwertanzeige. Blinkende Anzeige
und akustischer Alarm: Temperaturüber-
schreitung.

Geräteaufbau

Variable Innentür

Die Einhängeschalen (Bild ③) in der Innentü-
re sind leicht verstellbar und bieten Ihnen
die Möglichkeit einer individuellen Einteilung.
Beachten Sie, dass der Deckel zur
obersten Einhängeschale nicht verstellbar
ist. Um den Flaschenbügelhalter zu verset-
zen, zuerst eine Seite durch andrücken
lösen (Bild ④).

Innenbeleuchtung

Das Gerät verfügt über zwei Glühlampen
(Bild ⑤).

Auswechseln der Glühlampe: (Bild ⑥)

Gerät ausschalten. Lampenabdeckung nach
hinten schieben und Glühlampe heraus-
schrauben. Beim Einsetzen der neuen Glüh-
lampe muss der bestehende O-Ring (Bild ③a)
zwingend wieder montiert werden. Es dürfen
nur 15W/230V Glühlampen für Fas-
sung E14 verwendet werden (keine Back-
ofenlampen). Andere Glühlampen können
zu Beschädigungen am Gerät führen. Glüh-
lampen sind bei der nächsten Servicestelle
oder im Elektrofachgeschäft erhältlich. Die
Innenbeleuchtung wird nach 20 Minuten
offener Türe im Kühlraum automatisch ab-
geschaltet. Wiedereinschaltung erst nach-
dem die Türe geschlossen wird.

Kühlraum

(Bild ⑦)

Die bruchsicheren, auslaufgeschützten Glas-
tablare sind individuell in der Höhe verstell-
bar. Durch das gleichzeitige Andrücken der
beiden seitlichen Halterungen (1) kann das
Glastablar nach oben geschwenkt (2) und
herausgezogen werden. Zur Fixierung des
Glastablars: Glastablar hinten in die Füh-
rung stossen (3) und vorne von oben in die
Halterung drücken.

Sonderfach

Das Sonderfach, dessen Temperatur zwischen 0° C und 3° C liegt, eignet sich besonders zum Einlagern von:

- Fleisch, Wurst, Fisch, Geflügel, Schalen- und Krustentiere
- Salate, zartes Gemüse, Obst, Kräuter, Pilze etc.

Feuchte regeln (Bild ①)

- Kleines Feuchtesymbol:
niedrige relative Luftfeuchtigkeit
Schiebeteil nach links schieben.
- Grosses Feuchtesymbol:
höhere relative Luftfeuchtigkeit
Schiebeteil nach rechts schieben.

Die Feuchtigkeit im Sonderfach ist abhängig von der Art und der Verpackung der eingelegten Ware und bewegt sich zwischen 60% und 80% relativer Luftfeuchte. Mit dem Schieber kann allfällige Tropfenbildung vermieden werden.

Freshtimer

Der Freshtimer (Bild ②) ist eine Konsumentenhilfstabelle und gibt Ihnen Auskunft, wie lange Sie die verschiedenen Lebensmittel im Sonderfach lagern können. Der Freshtimer ist mehrsprachig. Dieser kann in der Halterung in der unteren grossen Schublade links griffbereit plaziert werden.

Hinweis

- Nicht ins Sonderfach gehören Hartkäse, Kartoffeln, kälteempfindliches Gemüse wie Gurken, Paprika, Auberginen, Avocado, halbreife Tomaten, Bohnen, Zucchini sowie alle kälteempfindlichen Südfrüchte wie Ananas, Bananen, Grapefruit, Melonen, Mango, Papaya usw. Diese gehören in geschlossenen Schalen in den Kühlteil (Austrocknung wird vermieden).

- Achten Sie beim Einkaufen auf die «Frische» der Lebensmittel. Der Frischegrad und die Qualität der Lebensmittel sind entscheidend für die Lagerdauer. Lange Lagerzeiten bedeuten jedoch immer einen bestimmten Verlust an Nährwerten und Vitaminen.

Tiefkühlraum

Einfrieren

Nur frische Ware ist für das Einfrieren geeignet.

Kleine Mengen (bis 4,5 kg)

- Ca. 12 Std. vor dem Einlegen Taste *Superfrost* am Bedienteil drücken (gelbe Anzeige muss leuchten).
- Eingefrorene Ware in die obere (grosse) Schublade legen und die einzufrierende Ware in die untere.
- Der *Superfrost* wird automatisch beendet. Das Gerät arbeitet wieder im energiesparenden Normalbetrieb.

Grosse Mengen (bis max. 9 kg)

- Ca. 24 Std. vor dem Einfrieren die Taste *Superfrost* drücken (gelbe Anzeige muss leuchten).
- Eingefrorene Ware in die untere (grosse) Schublade legen und die einzufrierende Ware in die obere.
Unmittelbar vor dem Einlegen der frischen Ware nochmals *Superfrost* aktivieren.
- Nach 24 Stunden wird der *Superfrost* automatisch abgeschaltet. Der Einfriervorgang ist dann abgeschlossen.

Das Gerät arbeitet wieder im energiesparenden Normalbetrieb.

Lebensmittel lagern

Bei Einlagerung bereits gefrorener Lebensmittel können alle Schubladen sofort voll gefüllt werden. *Superfrost* ist nicht erforderlich.

Sonder-Gefrierschublade

Mit der Sonder-Gefrierschublade (Bild ⑩) können Sie Früchte (Beerenobst), Kräuter und Gemüse zum Garnieren schonend einfrieren. Das Einfriergut locker auf der Gefrierschale verteilen. Achten Sie darauf, dass die Früchte nicht aneinander kleben. So bleiben diese weitgehendst in ihrer Form erhalten. Nach 10 bis 12 Stunden in Beutel oder Behälter umfüllen und in einer der oberen Gefrierschubladen einlagern. Zum Auftauen das Gefriergut wieder locker nebeneinander ausbreiten.

Kälteakkus

Funktionen des Kälteakkus: (Bild ⑪)

- Bei Stromausfall oder Störung verzögert der Kälteakku einen zu schnellen Temperaturanstieg im Gerät. Die Lebensmittel bleiben in ihrer Qualität länger erhalten.
- Kälteakkus können auch vorübergehend zum Kühlhalten von Lebensmitteln in Kühltaschen auf Reisen oder Picknick verwendet werden.

Die Kälteakkus erbringen die volle Kühlwirkung, wenn sie im Gefrierteil bei -18°C oder tiefer heruntergekühlt und dann in der oberen Schublade auf das Gefriergut gelegt werden.

Abtauen

Der Kühlraum und das Sonderfach tauen vollautomatisch ab. Dabei wird das Eis, welches sich an der Rückwand bildet, geschmolzen. Das Tauwasser fliesst durch das Ablaufloch (Bild ⑫) ab und verdunstet in der Auffangschale ausserhalb des Kühlzimmers. Halten Sie den Sammelkanal und das Ablaufloch sauber, damit das Tau-

wasser ungehindert abfliessen kann. Rinne und Öffnung durch drehen des grünen Reinigers säubern.

Tiefkühlraum

Grössere Reif- oder Eisanhäufungen am Kühlgitter und den Kühlrohren beeinträchtigen die Leistung und lassen den Stromverbrauch ansteigen.

Der Tiefkühlraum ist nach Bedarf abzatauen. Tiefkühlgut herausnehmen, in Zeitungspapier oder Decke mit den Kälteakkus an einem kühlen Ort lagern.

- Das Gerät am Haupttaster ausschalten. Tauwasserablauf herausziehen und Wasserauffanggefäß unter das Ablaufloch platzieren (Bild ⑬).

- Türe offen lassen

Das Abtauen kann wesentlich beschleunigt werden, wenn Sie ein Gefäß mit heissem Wasser in das Gefrierfach stellen. *Achtung:* Verwenden Sie keine spitzen Gegenstände um Eis oder Festgefrorenes zu lösen. Gebrauchen Sie keine elektrischen Heizgeräte oder offene Flamme zum Abtauen. Während des Abtauens des Tiefkühlraumes sollte der Kühlraum geschlossen bleiben, um die Erwärmung des Kühlraumes und des Sonderfaches möglichst niedrig zu halten.

- Nach dem Abtauen Innenraum reinigen und gut trocknen.
- Gerät am Haupttaster wieder einschalten.
- Schubladen und Gefriergut wieder einbringen.

Reinigung

Für die hygienische Aufbewahrung der Speisen ist das Gerät reinzuhalten. Der *Kühlraum* ist von Zeit zu Zeit mit einer milden Seifenlauge auszuwaschen und nachzutrocknen. Ein gelegentliches Ausreiben des Geräts mit Essigwasser wirkt geruchsbindend und ist zu empfehlen. Durch Sauberhalten der Türdichtungen kann ein Festkleben und damit deren Beschädigungen vermieden werden. *Keine scheuernden Reinigungsmittel oder kratzenden Lappen verwenden.*

Darauf achten, dass möglichst kein Reinigungswasser durch die Ablaufröhre in die Verdunsterschale läuft. Vor Inbetriebnahme muss das Gerät vollkommen trocken sein.

- Die Bedien- und Anzeigeeinheit ist nur mit einem trockenen Tuch zu reinigen.
- Die Schubladen des *Sonderfaches* können für die Reinigung herausgenommen werden. Dazu sind sie herauszuziehen und an der Unterseite mit der Hand leicht anzuheben. (Bild ⑯).

Nach dem Reinigen sind die gut abgetrockneten Schubladen auf die herausgezogenen Führungsschienen zu legen und müssen nach hinten bis zum Einrasten geschoben werden (Bild ⑰).

Bei längerem Nichtgebrauch des Geräts ist es am Haupttaster auszuschalten. Gerät entleeren, abtauen, reinigen und beide Türen offen lassen.

Tipps

Sie sparen Strom und vermeiden eine mögliche Kondenswasserbildung im Kühlraum, wenn Sie folgende Punkte beachten:

- Temperaturen am Bedienteil nicht unnötig kalt einzustellen, +5° C im Kühlraum und -18° C im Tiefkühlraum sind im Normalfall ausreichend.
- Das Gerät möglichst nicht in der Nähe von Heizkörpern, Heizrohren oder Rauchabzügen installieren und vor direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- Kühlschranktür möglichst kurzzeitig geöffnet halten. Vergewissern Sie sich beim Schliessen, dass die Türe überall vollständig dichtet.
- Warmes oder gar heißes Lagergut ausserhalb des Gerätes abkühlen lassen.
- Achten Sie darauf, dass das Kühlgut nicht mit der Rückwand in Berührung kommt, damit es nicht anfriert und beim Abtauen das Wasser nicht in den Kühlraum abgeleitet wird.
- Um Geschmacksübertragung und Austrocknen der Speisen zu vermeiden, sollten Sie nur abgedeckte oder verpackte Lebensmittel im Gerät aufbewahren.
- Beim Einordnen beachten:
 - Öl und Fett nicht mit den Kunststoffteilen und der Türdichtung in Berührung bringen.
 - Im Kühlraum befinden sich bei jeder Einstellung der Solltemperatur die kältesten Bereiche an der Rückwand und über der untersten Ablage.

Störungen

Sollte eine Störung auftreten, kontrollieren Sie, bevor Sie den Kundendienst anfordern, ob Sie anhand der untenstehenden Anweisungen das Problem selbst beheben können.

■ Gerät kühl nicht:

- Bedien- und Anzeigeeinheit sowie Innenbeleuchtung dunkel:
- Stromunterbrechung → Sicherung kontrollieren
 - Netzstecker ist nicht oder nur lose in der Steckdose → korrekt einstecken.
 - Gerät ausgeschaltet → einschalten (Haupttaster 3 Sek. drücken)

■ Nur Anzeige Tiefkühlraum leuchtet, Innenbeleuchtung dunkel und keine Kühlung im Kühlraum und Sonderfach:

- Ferienschaltung aktivieren → Taste Ferienschaltung 3 Sek. drücken.

Nach einem Stromunterbruch bleiben die gewählten Temperatureinstellungen erhalten.

Temperaturanstieg im Tiefkühlraum

bei einem Stromunterbruch: Nach einem Stromunterbruch wird die am wärmsten gemessene Lufttemperatur des Tiefkühlraumes blinkend angezeigt bleiben, bis zur Alarmrückstellung oder Betätigung der Tasten *Temperatureinstellung Tiefkühlraum*. Dank dieser Funktion sind Sie in der Lage zu beurteilen, ob das Gefriergut während des Stromausfalles Schaden genommen hat.

Alarmmeldungen

Eine Elektronik überwacht Funktionen und Temperaturen dieses Gerätes. Akustisch werden Störungen gemeldet und deren Ursache wird angezeigt. Der akustische Alarm wird nach 5 Min. selbsttätig abgestellt und ca. jede Stunde für 20 Sekunden wiederholt bis zur Normalisierung oder Rückstellung durch Taste «Alarm aus».

Optisch wird die Störungsursache angezeigt:

| Alarm | Ursache | Massnahmen |
|--|--|--|
| Temperaturalarm Kühl- oder Tiefkühlraum: <i>Blinkende Temperaturanzeige von Kühl- oder Tiefkühlraum</i> | Temperaturanstieg im Kühlraum nach langem Türöffnen oder Einlegen von zu warmer Ware. | Keine nötig, weil Normalisierung nach einigen Stunden. Falls nach einigen Stunden keine Normalisierung eintritt und die Temperatur weiter ansteigt  Service rufen |
| Temperaturalarm Sonderfach: <i>Blinkende grüne Anzeige Betrieb Sonderfach</i> | Temperaturanstieg im Sonderfach nach langem Türöffnen oder Einlegen von zu warmer Ware | Keine nötig, weil Normalisierung nach einigen Stunden. Falls nach einigen Stunden keine Normalisierung eintritt und die Temperatur weiter ansteigt  Service rufen |
| Türalarm: <i>Blinkende rote Anzeige Türwarnung</i> | zu langes Türöffnen | Türe schliessen |
| Fühlerfehlfunktion: <i>Anzeige von F1, F2, F3 oder F4 anstelle der Temperaturanzeige.</i> | Fehlfunktion eines Fühlers |  Service rufen Der Kühlschrank arbeitet im Notprogramm weiter. Das Türöffnen oder Einlegen von Ware soll bei Umgebungstemperaturen von über 20° C auf das Notwendigste beschränkt werden. |
| Ventilfehlfunktion: <i>Anzeige von F5 oder F6 anstelle der Tiefkühltemperaturanzeige 12</i> | Fehlfunktion eines Ventiles | Rückstellen durch Aus- und Einschalten mittels Haupttaster 1  Bei wiederholtem Auftreten Service rufen. |

Betriebsgeräusche

Ganz normale Geräusche

Das Kühlen im Kühlschrank wird durch einen Kompressor (Kälteaggregat) ermöglicht. Der Kompressor pumpt das Kältemittel durch das Kühlsystem. Dabei entstehen Betriebsgeräusche. Auch nach dem Ausschalten des Kompressors sind Geräusche durch Druck- und Temperaturunterschiede unvermeidbar.

Dieses Kühlgerät ist nach dem neuesten Stand der Entwicklung, mit einem leisen Kompressor und einem geräuschoptimierten Kältekreis ausgestattet.

Dennoch lassen sich bestimmte Geräusche nicht ganz vermeiden und sind in ihrer Lautstärke abhängig von der Kühlgerätegrösse. Unmittelbar nach dem Einschalten des Kompressors sind die Betriebsgeräusche am besten hörbar.

Sie werden mit fortschreitender Betriebszeit leiser.

Nicht normale Geräusche

Meist entstehen ungewöhnliche Geräusche durch einen ungeeigneten Einbau.

Das Kühlgerät muss waagerecht und stabil aufgestellt bzw. eingebaut sein.

Rohrleitungen dürfen auf keinen Fall an einer Wand oder anderen Möbeln anstehen.

Auch dürfen die Rohrleitungen sich nicht gegenseitig berühren.

In offenen Küchen oder bei in Raumteiler eingebauten Kühlgeräten werden die normalen Betriebsgeräusche intensiver wahrgenommen. Dies ist jedoch kein Mangel des Kühlgerätes sondern bedingt durch die Architektur.

| Stichwort | Ursache | Bemerkung |
|---------------------|--|--|
| Brummen | Kälteaggregat | normales Arbeitsgeräusch des Kälteaggregates, Lautstärke abhängig von der Kühlgerätegrösse |
| Surren | Ventilator | normales Betriebsgeräusch, durch Belüftung |
| Gurgeln Blubbern | Kältekreislauf | normales Betriebgeräusch, durch Strömung des Kältemittels im Kältekreis |
| Rauschen | | |
| Zischen | Kältekreislauf | normales Betriebsgeräusch durch Einspritzen des Kältemittels in den Verdampfer |
| Klicken | Thermostat | normales Schaltgeräusch des elektromechanischen Temperatur-Reglers |
| Klappern | Tablare, Körbe, EinhängeSchalen Beladung etc. | Innenteile so anordnen, dass sie sich nicht berühren bzw. dass sie fixiert sind. |
| Knacken | Kühlschrankgehäuse | Normale, temperaturbedingte Spannungsdehnungen der Materialien z.B. Kunststoffe, Isolation |

Table des matières

Mode d'emploi

- 14 Introduction
- 14 Elimination de l'ancien appareil
- 14 Elimination de l'emballage
- 14 Instruction de sécurité et avertissements
- 15 Raccordement électrique
- 15 Garantie
- 15 Vue générale
- 15 Mode d'emploi
- 15 Eléments de commande et de contrôle
- 16 Construction de l'appareil
- 16 Eclairage intérieur
- 17 Compartiment de réfrigération
- 17 Compartiment spécial
- 17 Freshtimer
- 18 Compartiment de congélation
- 18 Plateau de congélation
- 18 Accumulateur de froid
- 18 Dégivrage
- 19 Nettoyage
- 19 Conseils
- 20 Dérangements
- 20 Message d'alarme
- 22 Bruits de fonctionnement

Chère Cliente, Cher Client,

Vous possédez un appareil moderne et consommant donc peu d'électricité. Nous vous félicitons de votre achat!

L'appareil répond aux règles reconnues de la technique ainsi qu'à la loi sur la sécurité des appareils (directive CE 73/23/ CEE rév. 93), et il est homologué par l'ASE. L'appareil est déparasité selon la directive CE 80/336/CEE).

Elimination de l'ancien appareil

Les appareils usagés doivent être rendus immédiatement inutilisables. Veillez à ce que les conduites de votre ancienne armoire frigorifique ne soient pas endommagées jusqu'à son évacuation en vue d'une élimination conforme et respectueuse de l'environnement. Pour l'élimination de votre ancien appareil, adressez-vous aux services compétents de votre commune.

Elimination de l'emballage

Tous les matériaux d'emballage utilisés sont compatibles avec l'environnement et réutilisables.

Instructions de sécurité et avertissements

Nous vous prions de lire attentivement, avant la mise en service de l'appareil, les informations contenues dans le mode d'emploi et de conserver ce dernier pour les utilisateurs futurs.

- Mettre en sûreté électrique (protection contre les contacts accidentels) en l'encastrant comme il faut.
- Utilisez cet appareil uniquement pour des applications dans le ménage et conformément à la description du mode d'emploi.

■ Cet appareil n'est pas conçu pour être utilisé par les personnes aux capacités physiques, sensorielles ou intellectuelles réduites ou ne disposant pas d'expérience et de connaissances suffisantes, sauf si elles sont surveillées ou instruites par une personne responsable de leur sécurité quant à l'utilisation de l'appareil. Surveiller les enfants pour s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.

■ Si votre réfrigérateur vous a été livré endommagé, mettez-vous immédiatement en relation avec votre fournisseur.

■ N'utilisez pas de câble de rallonge.

■ Des réparations et autres interventions ne doivent être exécutées que par un moniteur de service.

■ Pour le nettoyage, il faut interrompre l'alimentation électrique: retirer la fiche ou déclencher le disjoncteur. Ne tirez jamais la fiche de la prise par le cordon ou avec des mains mouillées. Saisissez toujours la fiche et tirez-la droit hors de la prise.

■ Ne conservez les alcools concentrés que fermés hermétiquement, dans des bouteilles posées debout, et en outre ne placez aucune matière explosive dans l'appareil. **Risque d'explosion!**

■ Cet appareil est exempt de CFC et de FC et contient le réfrigérant écologique isobutane (R600a) en faible quantité.

■ Lors du maniement de l'appareil, il faut veiller à ne pas endommager le circuit de réfrigération. S'il survenait cependant, il faudrait éviter les flammes ouvertes et les sources d'allumage de tous genres. Le local dans lequel se trouve l'appareil devra être aéré pendant quelques minutes.

Raccordement électrique

L'appareil ne doit être raccordé au courant alternatif 220 – 240 V / 50 Hz que par une prise installée selon les prescriptions.

La prise doit être protégée par un fusible de 10 A au moins.

Garantie

Nous vous accordons la garantie à l'utilisateur dès la date de livraison de l'appareil.

Toute défaillance survenant pendant cette période malgré une utilisation conforme aux instructions du mode d'emploi et due à un défaut de matériel ou de fabrication, sera réparée gratuitement dans le cadre de cette garantie par le service après-vente.

Ne sont pas couverts par la garantie:

- les défauts des ampoules
- bris de plaques en verre et de pièces en plastique
- pannes dues à la non observation du mode d'emploi ou usage inapproprié
- demandes de dédommagement dépassant nos prestations de garantie
- appareils réparés par des tiers.

Vue générale (Fig. ①)

- 1 Eléments de commande et de contrôle
- 2 Casier à beurre et à fromage
- 3 Casier à œufs
- 4 Casier à yaourts et à crème
- 5 Casier à bouteilles
- 6 Plaque de verre
- 7 Bacs de légumes
- 8 Compartiment spécial
- 9 Compartiment congélateur

Mode d'emploi

Cet appareil dispose de trois zones de température:

- Compartiment de réfrigération:
plage de réglage de +3° C à +11° C
- Compartiment spécial:
la température se maintient automatiquement entre 0° C et 3° C.
- Compartiment de congélation:
plage de réglage de -14° C bis -24° C

L'affichage de la température sur la commande est une valeur moyenne qui peut s'écartez de la température momentanée dans le compartiment de réfrigération.

L'appareil est construit pour une température ambiante de +10° C à +32° C.

Eléments de commande et de contrôle

(Figure ②)

① Touche principale En/Hors:

Tout l'appareil: En/Hors. Sécurité enfants: la touche doit être pressée pendant 3 secondes au moins.

② Affichage de la température du compartiment de réfrigération:

Affichage à deux chiffres avec signe.
Affichage de la valeur actuelle moyenne.
Affichage de la température de consigne seulement au réglage de celle-ci. 10 secondes après, retour de l'affichage de la valeur actuelle. Affichage clignotant et alarme acoustique: dépassement de température.

③ Réglage de la température de compartiment de réfrigération:

Au moyen de deux touches à poussoir: touche du haut, plus chaud, touche du bas, plus froid.

④ Couplage vacances:

Le couplage vacances déclenche le compartiment de réfrigération et compartiment spécial ensemble. Seul le compartiment de congélation reste en service.

⑤ Affichage de fonctionnement du compartiment spécial:

Vert: fonctionnement normal

Vert clignotant et alarme acoustique: dépassement de température.

⑥ Touche Superfrost:

Le groupe de réfrigération fonctionne en permanence. Retour automatique après 24 heures. En pressant une nouvelle fois sur la touche, déclenchement de la fonction Superfrost.

⑦ Affichage «SUPER»:

Jaune pendant la fonction Superfrost.

⑧ Avertissement de porte du compartiment de réfrigération:

Après 2 minutes d'ouverture de la porte: rouge clignotant et alarme acoustique.

⑨ Touche de quittance d'alarme:

L'alarme acoustique est mise au silence.

⑩ Avertissement de porte du compartiment de congélation:

Après 2 minutes d'ouverture de la porte: rouge clignotant et alarme acoustique.

⑪ Réglage de la température du compartiment de congélation:

Au moyen de deux touches à poussoir: touche du haut, plus chaud, touche du bas, plus froid.

⑫ Affichage de la température du compartiment de congélation:

Affichage à deux chiffres avec signe.

Affichage de la valeur actuelle moyenne.

Affichage de la température de consigne seulement au réglage de celle-ci. 10 secondes après l'action, retour de l'affichage de la valeur actuelle. Affichage clignotant et alarme acoustique: dépassement de température.

Construction de l'appareil

Porte intérieure variable

Les bacs suspendus (figure ③) dans la porte intérieure se déplacent facilement et vous offrent la possibilité d'une répartition individuelle. Remarquez que le couvercle du bac suspendu le plus haut n'est pas réglable. Pour déplacer le porte-bouteilles, détacher d'abord d'un côté en le pressant (figure ④).

Eclairage intérieur

L'appareil dispose de deux ampoules (figure ⑤).

Remplacement de l'ampoule: (figure ⑥)

Déclencher l'appareil. Pousser le protège-lampe vers l'arrière et dévisser l'ampoule. Replacer le protège-lampe depuis l'arrière jusqu'à l'encliquetage. En mettant la nouvelle ampoule, le joint circulaire existant (figure ⑥a) doit être remis impérativement. Employer des ampoules de signalisation 15 W/230 V/ E14. Ne pas employer des ampoules de four. Les autres lampes peuvent conduire à des dégâts à l'appareil. Les ampoules peuvent s'obtenir auprès du service après-vente le plus proche ou dans le commerce d'électricité spécialisé. L'éclairage intérieur se déclenche automatiquement si la porte du compartiment de réfrigération reste ouverte pendant 20 minutes. Le réenclenchement n'est possible qu'après avoir fermé la porte.

Compartiment de réfrigération

(Figure ⑦)

Les rayons de verre résistants et protégés contre l'écoulement sont réglables séparément en hauteur. En pressant simultanément sur les deux supports latéraux (1), le rayon de verre peut être basculé vers le haut (2) et retiré. Pour fixer le rayon de verre: le pousser vers l'arrière dans la coulisse (3) et le presser à l'avant depuis le haut dans les supports.

Compartiment spécial

Le compartiment spécial, dont la température est maintenue entre 0° C et 3° C, convient particulièrement à la conservation de:

- viandes, charcuteries, poissons, volailles, mollusques et crustacés
- salades, légumes tendres, fruits, herbes, champignons, etc.

La température de conservation réglée automatiquement et l'humidité relative de l'air variable dans le compartiment spécial assurent aux produits conservés une durée de garde nettement plus longue que dans le compartiment de réfrigération (voir paragraphe Freshtimer).

Réglage de l'humidité (figure ⑧)

- Petit symbole d'humidité:
plus basse humidité relative de l'air
pousser la coulisse à gauche
- Grand symbole d'humidité:
plus haute humidité relative de l'air
pousser la coulisse à droite

L'humidité dans le compartiment spécial dépend du genre d'emballage des produits introduits et varie entre 60% et 80% d'humidité relative de l'air. La coulisse permet d'empêcher la formation éventuelle d'eau de condensation.

Freshtimer

Le *Freshtimer* (figure ⑨) est un indicateur qui renseigne le consommateur sur la durée de conservation possible des divers aliments frais dans le compartiment spécial. Le Freshtimer est polyglotte, et il peut se placer à portée de main dans le grand tiroir en bas à gauche.

Remarque

- Les fromages à pâte dure, les pommes de terre, les légumes sensibles, tels que concombres, poivrons, aubergines, avocats, tomates mi-mûres, haricots, courgettes ainsi que tous les fruits exotiques sensibles au froid, tels qu'ananas, bananes, pamplemousses, melons, mangues, papayes, etc. ne doivent pas être placés dans le compartiment spécial mais dans les bacs fermés du compartiment de réfrigération (le séchage est évité).
- Veillez lors de l'achat à la «fraîcheur» des aliments. Le degré de fraîcheur et la qualité des aliments sont décisifs pour la durée de conservation. De longues durées de conservation signifient cependant toujours une certaine perte de valeur nutritive et de vitamines.

Compartiment de congélation

Congélation

Seules des denrées fraîches conviennent à la congélation.

Petites quantités (jusqu'à 4,5 kg)

- Environ 12 heures avant l'introduction, presser la touche *Superfrost* du tableau de commande (la lampe jaune doit s'allumer).
- Placer les produits congelés dans le grand tiroir du haut et les produits à congerler dans celui du bas.
- La fonction *Superfrost* s'arrête automatiquement. Le réfrigérateur travaille de nouveau en mode normal d'économie de courant.

Grandes quantités (jusqu'à 9 kg max.)

- Environ 24 heures avant la congélation, presser la touche *Superfrost* (la lampe jaune doit s'allumer).
- Placer les produits congelés dans le grand tiroir du bas et les produits à congerler dans celui du haut.

Immédiatement avant l'introduction de produits frais, activer encore une fois la fonction *Superfrost*, qui s'arrêtera automatiquement après 24 heures. La phase de congélation est ensuite terminée.

L'appareil travaille de nouveau en mode normal d'économie de courant.

Conservation d'aliments

A l'introduction d'aliments déjà congelés, tous les tiroirs peuvent être remplis immédiatement et complètement. La fonction *Superfrost* n'est pas nécessaire.

Plateau de congélation

Le plateau de congélation (figure ⑩), permet de conserver des fruits (baies), des herbes et des légumes pour les garnitures. Déposer sans serrer les produits sur le plateau de congélation. Veiller à ce que les fruits ne collent pas ensemble. Ils gardent ainsi largement leur forme. Après 10 à 12 heures, transvaser dans un sachet ou un récipient et déposer dans un tiroir de congélation du haut. Pour dégeler, déposer de nouveau les produits les uns près des autres sans les serrer.

Accumulateur de froid

Fonction de l'accumulateur de froid (figure ⑪):

- En cas de panne de courant ou de dérangement, l'accumulateur de froid retarde une augmentation rapide de la température dans l'appareil. Les aliments conservent plus longtemps leur qualité.
- Les accumulateurs de froid peuvent aussi servir au maintien frais d'aliments dans des sacs isolants pour le voyage ou le pique-nique.

Les accumulateurs de froid fournissent leur pleine puissance de réfrigération s'il sont refroidis dans le compartiment de congélation à -18° C ou plus bas et déposés ensuite dans le tiroir du haut sur les produits congelés.

Dégivrage

Le compartiment de réfrigération et le compartiment spécial se dégivrent automatiquement. La glace qui se forme sur la paroi arrière fond alors. L'eau de dégivrage sort par l'orifice d'écoulement (figure ⑫) et s'évapore dans le bac collecteur à l'extérieur de réfrigérateur. Maintenez propre le

canal collecteur et l'orifice d'écoulement afin que l'eau de dégivrage puisse s'écouler sans difficulté. Nettoyer le trou d'évacuation avec le nettoyeur vert par des mouvements verticaux et rotatifs.

Compartiment de congélation

Une accumulation de restes ou de glace sur les grilles et les tuyaux frigorifiques réduit le rendement et fait augmenter la consommation de courant.

Le compartiment de congélation doit être dégelé si nécessaire. Sortir les produits surgelés et les placer dans un endroit frais, emballés dans des journaux ou une couverture avec les accumulateurs de froid.

- Déclencher l'appareil au moyen de la touche principale. Sortir l'écoulement d'eau de dégivrage et placer un bac collecteur sous l'orifice de dégivrage (figure 13).
- Laisser la porte ouverte.

Le dégivrage peut être accéléré notablement en plaçant un récipient d'eau chaude dans le compartiment de congélation. *Attention:* N'utilisez aucun objet pointu pour détacher la glace ou le givre. N'utilisez aucun appareil de chauffage électrique ni une flamme ouverte pour dégivrer. Pendant le dégivrage du compartiment de congélation, le compartiment de réfrigération devrait rester fermé, afin de réduire au maximum l'échauffement du compartiment de réfrigération et du compartiment spécial.

- Après le dégivrage, nettoyer l'intérieur et bien le sécher.
- Enclencher le réfrigérateur au moyen de la touche principale.
- Remettre en place les tiroirs et les denrées surgelées.

Nettoyage

Pour la conservation hygiénique des aliments, l'appareil doit être maintenu propre. Lavez de temps en temps le *compartiment de réfrigération* avec une eau savonneuse douce et le sécher. Le nettoyage occasionnel de l'armoire frigorifique avec de l'eau vinaigrée élimine les odeurs et est à recommander. Maintenez propre les joints des portes pour empêcher qu'ils collent et ainsi leur endommagement. *N'utilisez aucun produit de nettoyage abrasif ou des chiffons à fils métalliques.*

Veiller si possible à ce que de l'eau de nettoyage ne s'écoule pas par l'orifice d'écoulement dans le bac d'évaporation. Avant la mise en marche, l'appareil doit être complètement sec.

- Nettoyer le tableau de commande uniquement avec un chiffon sec.
- Les tiroirs du *compartiment spécial* peuvent être sortis pour le nettoyage. Il faut les tirer en soulevant légèrement le bas à la main (figure 14).

Après le nettoyage, poser les tiroirs bien secs dans les glissières sorties et les pousser vers l'arrière jusqu'à ce qu'ils s'encliquettent (figure 15).

En cas de non-utilisation prolongée, déclencher l'appareil au moyen de la touche principale, vider l'appareil, dégivrer, nettoyer et laisser les deux portes ouvertes.

Conseils

Vous économiserez de l'électricité et vous éviterez une formation d'eau de condensation dans le compartiment de réfrigération si vous respectez les points suivants:

- Ne pas régler trop bas les températures sur le tableau de commande, +5° C dans le compartiment de réfrigération et -18° C le compartiment de congélation suffisent normalement.
- Ne pas installer si possible l'appareil au voisinage de radiateurs, de tuyaux de chauffage ou de conduits de cheminée, et le protéger du rayonnement direct du soleil.
- N'ouvrir la porte du réfrigérateur que le plus brièvement possible. Assurez-vous en la fermant que la porte est complètement étanche partout.
- Laisser refroidir hors de l'armoire frigorifique les denrées chaudes ou même bouillantes.
- Veillez à ce que les denrées réfrigérées n'entrent pas en contact avec la paroi arrière, afin qu'elles ne gélent pas et qu'à leur dégel l'eau ne s'écoule pas dans le compartiment de réfrigération.
- Afin d'éviter la transmission d'odeurs et l'assèchement des aliments, il ne faudrait conserver dans le réfrigérateur que des produits couverts ou emballés.
- Lors du rangement, veillez à ce que:
 - L'huile et la graisse n'entrent pas en contact avec les pièces en matière plastique et le joint de porte.
 - Dans le compartiment de réfrigération, on trouve pour chaque réglage de la température les zones les plus froides à la paroi arrière et au-dessus du rayon inférieur.

Dérangements

Si un dérangement se produit, contrôlez avant d'appeler le service après-vente si vous pouvez régler le problème vous-même à l'aide des instructions suivantes.

- L'appareil ne refroidit pas:
tableau de commande et éclairage intérieur éteints:

- interruption de courant → contrôler le fusible
 - fiche de courant pas ou mal raccordée dans la prise → brancher correctement
 - appareil déclenché → enclencher (presser 3 secondes sur la touche principale).
- Seul l'affichage du compartiment de congélation s'allume, éclairage intérieur éteint et pas de refroidissement dans le compartiment de réfrigération et le compartiment spécial:
 - activer le couplage vacances → presser 3 secondes sur la touche principale.

Après une interruption de courant, les températures réglées restent inchangées.

Augmentation de température

après une interruption de courant: après une interruption de courant, la température la plus chaude de l'air mesurée dans le compartiment de congélation reste affichée par clignotement, jusqu'à la quittance de l'alarme ou l'action sur la touche de réglage du compartiment de congélation. Cette fonction vous permet de juger si les produits congelés ont subi des dommages pendant la panne de courant.

Message d'alarme

Un circuit électronique surveille les fonctions et les températures de l'appareil. Les dérangements sont signalés par une alarme acoustique et leur cause est affichée. L'alarme acoustique s'arrête automatiquement après 5 minutes et elle est répétée chaque heure environ pendant 20 secondes, jusqu'à normalisation ou rappel par la touche «Alarme hors».

L'affichage optique de la cause du dérangement est le suivant:

| Alarme | Cause | Mesure à prendre |
|--|---|---|
| Alarme de température du compartiment de réfrigération ou de congélation: <i>Affichage clignotant de la température de compartiment de réfrigération ou de congélation.</i> | Augmentation de température dans le compartiment de réfrigération en raison de la porte restée ouverte trop longtemps ou de l'introduction de denrées trop chaudes. | Aucune, la normalisation se fait après quelques heures. Si aucune normalisation ne se fait après quelques heures et si la température augmente encore ☞ Appeler le service |
| Alarme de température du compartiment spécial: <i>Affichage clignotant vert de marche du compartiment spécial.</i> | Augmentation de température dans le compartiment spécial en raison de la porte restée ouverte trop longtemps ou de l'introduction de denrées trop chaudes. | Aucune, la normalisation se fait après quelques heures. Si aucune normalisation ne se fait après quelques heures et si la température augmente encore. ☞ Appeler le service |
| Alarme de porte: <i>Affichage clignotant rouge d'alarme de porte.</i> | Porte restée ouverte trop longtemps. | Fermer la porte |
| Défaut de fonction de sonde: <i>Affichage de F1, F2, F3 ou F4 au lieu de l'affichage de la température.</i> | Défaut de fonction d'une sonde. | ☞ Appeler le service Le réfrigérateur continue de fonctionner en programme d'urgence. Limiter au strict nécessaire l'ouverture de la porte ou l'introduction de denrées pour des températures ambiantes de plus de 20° C. |
| Défaut de fonction de valve: <i>Affichage de F5 ou F6 au lieu de l'affichage de la température du congélateur 12.</i> | Défaut de fonction d'une valve. | ☞ Revenir à la position initiale en coupant l'alimentation puis en remettant en marche à l'aide de la touche principale EN/Hors 1. En cas de récidive, appeler le service après-vente. |

Bruits de fonctionnement

Bruits tout à fait normaux

C'est un compresseur (groupe frigorifique) qui permet la réfrigération dans le réfrigérateur. Le compresseur pompe le fluide réfrigérant et le fait passer dans le système de réfrigération. Cela provoque des bruits de fonctionnement. Même lorsque le compresseur est au repos, les bruits dus aux différences de pression et de température sont inévitables.

Ce réfrigérateur ultramoderne est équipé d'un compresseur silencieux et d'un circuit frigorifique dont le niveau sonore a été optimisé.

Il est toutefois impossible d'éviter complètement certains bruits et leur volume sonore dépend de la taille de l'appareil.

Dès que le compresseur se met en marche, c'est à ce moment-là que les bruits de fonctionnement sont le plus audibles. Ils diminuent d'intensité au fur et à mesure.

Bruits anormaux

Les bruits insolites tiennent la plupart du temps au fait que l'appareil n'est pas correctement installé.

L'appareil doit être installé ou encastré sur une surface plane et être stable.

Les tuyaux ne doivent en aucun cas toucher un mur ou d'autres meubles.

Les tuyaux ne doivent pas non plus s'entretocher.

On perçoit plus les bruits de fonctionnement normaux dans les cuisines ouvertes ou lorsque les appareils sont encastrés dans une séparation de pièce. Il ne s'agit pas là d'un défaut de l'appareil, mais d'un problème d'architecture.

| Bruit | Cause | Remarque |
|---|---|---|
| Ronflement | Groupe frigorifique | Bruit normal du groupe frigorifique en marche, le volume dépend de la taille de l'appareil |
| Ronronnement | Ventilateur | Bruit de fonctionnement normal dû à la ventilation |
| Gargouillement Glouglous Bruit de liquide | Cycle frigorifique | Bruit de fonctionnement normal dû à la circulation du fluide réfrigérant dans le circuit frigorifique |
| Siffllement | Cycle frigorifique | Bruit de fonctionnement normal dû à l'injection du fluide réfrigérant dans l'évaporateur |
| Déclic | Thermostat | Bruit normal de mise en route du thermostat électromécanique |
| Cliquetis | Clayettes, bacs, balconnets, chargement, etc. | Fixer les éléments intérieurs ou éviter qu'ils se touchent |
| Craquement | Habilage du réfrigérateur | Tensions et allongements normaux des matériaux, p. ex., des matières plastiques, de l'isolation, dus à la température |

Sommario

Istruzioni per l'uso

- 24 Introduzione
- 24 Smaltimento del vecchio apparecchio
- 24 Smaltimento dell'imballo
- 24 Indicazioni inerenti la sicurezza ed avvertenze
- 25 Collegamento elettrico
- 25 Garanzia
- 25 Vista generale
- 25 Istruzioni per l'uso
- 25 Elementi di comando e di controllo
- 26 Struttura dell'apparecchio
- 26 Illuminazione interna
- 27 Cella frigorifera
- 27 Vano speciale
- 27 Freshtimer
- 27 Freezer
- 28 Bacinella di congelamento
- 28 Accumulatore del freddo
- 28 Sbrinamento
- 29 Pulizia
- 29 Suggerimenti
- 30 Disturbi
- 30 Messaggi dall'alarme
- 32 Rumor di funzionamento

Egregi Clienti,

siete in possesso di un apparecchio moderno e quindi a basso consumo. Ci congratuliamo con Voi per la scelta di questo apparecchio!

L'apparecchio è conforme alle regole della tecnica riconosciute ed alla legge sulla sicurezza degli apparecchi (Direttiva CEE 72/23/MEC rev 93) ed è omologato dal SEV. L'apparecchio è schermato contro i radiodisturbi conformemente alla direttiva CEE 80/336/MEC.

Smaltimento del vecchio apparecchio

Rendere immediatamente inutilizzabili gli apparecchi in disuso. Fate attenzione che le tubazioni del vostro frigorifero non vengano danneggiate prima dell'invio ad una discarica appropriata. Per lo smaltimento del vecchio apparecchio, rivolgetevi ai competenti uffici del vostro Comune.

Smaltimento dell'imballo

Tutti i materiali d'imballo impiegati possono essere riutilizzati senza inquinare l'ambiente.

Indicazioni inerenti la sicurezza ed avvertenze

Prima di mettere in funzione l'apparecchio, leggete attentamente le informazioni riportate sulle istruzioni per l'uso e conservate queste ultime per successive consultazioni.

- La protezione contro le scariche elettriche deve essere assicurata dall'installatore.
- Utilizzate questo apparecchio solo per scopi domestici e nel modo descritto nelle istruzioni per l'uso.

■ Non è previsto l'uso del presente apparecchio da parte di persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali e intellettuali oppure con insufficienti conoscenze e/o scarsa esperienza, a meno che queste persone non vengano sorvegliate o istruite da un responsabile per la loro sicurezza per quanto riguarda l'utilizzo dell'apparecchio.

Prestare attenzione ai bambini per assicurare che non possano giocare con l'apparecchio.

■ Se avete ricevuto un frigorifero danneggiato, mettetevi immediatamente in contatto con il vostro fornitore.

■ Non utilizzate cavi di prolunga.

■ Riparazioni ed altri interventi possono essere effettuati solo dal montatore dell'assistenza.

■ Per la pulizia interrompere l'alimentazione elettrica: staccate la spina o disinserite il fusibile. Non staccate mai la spina dalla presa tirandola per il cordone o con mani bagnate. Afferrate sempre la spina per sfilarla dalla presa.

■ Conservate l'alcool in alta percentuale solo se perfettamente chiuso e verticale, inoltre non conservate negli apparecchi sostanze esplodenti. **Pericolo di esplosioni!**

■ Questo apparecchio è privo di CFC e di FC e come liquido refrigerante contiene isobutano (R600a) in piccola quantità, che non è inquinante.

■ Maneggiando l'apparecchio, fate attenzione a non danneggiare il circuito del refrigerante. Nel malaugurato caso che quest'ultimo venga danneggiato, evitate la fiamma aperta e le fonti di accensione di qualsiasi tipo. L'ambiente in cui si trova l'apparecchio va ventilato per alcuni minuti.

Collegamento elettrico

L'apparecchio va collegato a corrente alternata 220 – 240 V / 50 Hz solo tramite una presa installata a norme.

La presa deve essere protetta con un fusibile da minimo 10 A.

Garanzia

Le concediamo la garanzia a partire dalla data di consegna dell'apparecchio al consumatore finale.

Gli eventuali difetti che durante tale periodo dovessero manifestarsi, malgrado l'uso conforme alle prescrizioni, e dovuti a un difetto di materiale o di fabbricazione, vengono eliminati dal nostro servizio dopovendita, nel quadro della presente garanzia.

Non sono coperti da garanzia:

- Difetti della lampadina
- la rottura di lastre di vetro e parti di plastica
- i difetti derivanti da inosservanza delle istruzioni per l'uso improprio
- le pretese di risarcimento per danni che superano le nostre prestazioni di garanzia
- gli apparecchi che sono stati riparati da terzi.

Vista generale (Fig. ①)

- 1 Elementi d'uso et di controllo
- 2 Portaburro e portaformaggio
- 3 Portauova
- 4 Vano per iogurt e panna
- 5 Scaffale per le bottiglie
- 6 Ripiani di vetro
- 7 Vaschette per la verdura
- 8 Vano speciale
- 9 Congelatore

Istruzioni per l'uso

Questo apparecchio dispone di tre zone con diverse temperature:

- Cella frigorifera:
Campo di regolazione da +3° C a +11° C
- Vano speciale:
La temperatura resta autoregolata tra 0° C e 3° C.
- Freezer:
Campo di regolazione da -14° C a -24° C.

L'indicazione della temperatura sul pannello di comando è un valore medio e può differire dalla temperatura istantanea dell'aria nella cella frigorifera.

L'apparecchio è progettato per una temperatura ambiente da +10° C a +32° C.

Elementi di comando e di controllo

(Fig. ②)

① Interruttore generale Acceso / Spento:
Intero apparecchio: Acceso / Spento.
Sicura per bambini: il tasto deve essere azionato per minimo 3 secondi.

② Spia della temperatura nella cella frigorifera:
Indicazione a due posizioni con segno.
Indicazione del valore istantaneo medio.
Indicazione del valore prescritto solo se la temperatura viene modificata. 10 secondi dopo l'azionamento viene indicato nuovamente il valore istantaneo.
Lampeggio spia ed allarme acustico: superamento della temperatura.

③ Regolazione della temperatura nella cella:
Mediante due tasti. Tasto superiore più caldo, tasto inferiore più freddo.

④ Circuito ferie:

Col circuito ferie la cella ed il vano speciale vengono disinseriti insieme. In tal modo resta in funzione solo il freezer.

⑤ Spia di funzionamento vano speciale:

Verde: funzionamento normale
Verde a lampeggio ed allarme acustico: superamento della temperatura.

⑥ Tasto surgelo:

Il gruppo frigorifero funziona continuativamente. Dopo 24 ore reset automatico.
Il surgelo viene disinserito azionando nuovamente il tasto.

⑦ Spia «SUPER»:

Gialla durante il circuito di surgelo.

⑧ Allarme porta della cella:

Dopo 2 minuti di porta aperta: rosso a lampeggio ed allarme acustico.

⑨ Tasto di reset dell'allarme:

L'allarme acustico viene annullato.

⑩ Alarme porta freezer:

Dopo 2 minuti di porta aperta: rosso a lampeggio ed allarme acustico.

⑪ Regolazione della temperatura nel freezer:

Mediante due tasti. Tasto superiore più caldo, tasto inferiore più freddo.

⑫ Spia della temperatura nel freezer:

Indicazione a due posizioni con segno.
Indicazione del valore medio istantaneo.
Indicazione del valore prescritto solo se la temperatura viene modificata. 10 secondi dopo l'azionamento, viene indicato nuovamente il valore istantaneo. Lampeggio spia ed allarme acustico: superamento della temperatura.

Struttura dell'apparecchio

Controporta variabile

Le vaschette sospese nella controporta (Fig. ③) possono essere spostate facilmente ed offrono la possibilità di suddividere lo spazio secondo le necessità. Tenete presente che il coperchio della vaschetta superiore non è spostabile. Per spostare il portabottiglie, staccarne prima un lato facendo pressione (Fig. ④)

Illuminazione interna

L'apparecchio dispone di 2 lampadine (Fig. ⑤).

Sostituzione della lampadina:

(Fig. ⑥):

disinserire l'apparecchio. Spingere il coperchio di protezione indietro e svitare la lampadina. Tirare di nuovo indietro il coperchio di protezione finché incasca. Nel rimettere la nuova lampadina, la guarnizione circolare esistente (fig. ⑥a) deve essere assolutamente rimessa. Usare solo le lampadine 15 W/ 230 V/E14. Non sono adatte le lampadine per forni. Altre lampadine possono provocare danni nell'apparecchio. Le lampadine sono in vendita presso il più vicino centro di assistenza o nei negozi di elettrotecnica. L'illuminazione interna nella cella viene disinserita automaticamente dopo 20 minuti che la porta è aperta. Reinserimento solo dopo che la porta viene richiusa.

Cella frigorifera (Fig. ⑦)

I ripiani in vetro infrangibili, protetti contro la fuoruscita, sono regolabili in altezza. Premendo contemporaneamente i due supporti laterali (1), il ripiano può essere ribaltato in alto (2) ed estratto. Per il bloccaggio del ripiano in vetro: infilare da dietro il ripiano nella guida (3) e premerlo anteriormente nei supporti dall'alto.

Vano speciale

Il vano speciale, la cui temperatura è tra 0° C e 3° C, è adatto in particolare per conservare:

- Carne, salumi, pesce, pollame, cacciagione e crostacei
- Insalata, verdure tenere, frutta, erbe aromatiche, funghi, ecc.

La temperatura di conservazione regolata automaticamente e l'umidità relativa dell'aria regolabile nel vano speciale consentono una durata dei prodotti conservati nettamente più lunga che nella cella (vedi capitolo Freshtimer).

Regolazione dell'umidità (Fig. ⑧)

- Simbolo di umidità piccolo:
minore umidità relativa dell'aria
spingere il cursore a sinistra
- Simbolo di umidità grande:
maggiore umidità relativa dell'aria
spingere il cursore a destra

L'umidità nel vano speciale è in funzione del tipo e della confezione dei prodotti conservati e varia fra il 60 e l'80% di umidità relativa dell'aria. Per mezzo del cursore si può evitare l'eventuale formazione di gocce.

Freshtimer

Il Freshtimer (Fig. ⑨) è una tabella che aiuta il consumatore fornendogli indicazioni sulla durata per cui si possono conservare nel vano speciale i vari alimenti freschi. Il fresh-timer è multilingue. Può essere disposto a portata di mano nell'apposito supporto a sinistra del grande cassetto inferiore.

Nota

■ Non vanno riposti nel vano speciale formaggio stagionato, patate, ortaggi sensibili al freddo come cetrioli, peperoni, melanzane, avocado, pomodori semi-maturi, fagiolini, zucchini e tutti i frutti tropicali sensibili al gelo come ananas, banane, pompelmi, meloni, mango, papaia, ecc. Questi vanno invece riposti nella cella frigorifera in bacinelle chiuse (si evita che si secchino).

■ Al momento dell'acquisto badate alla «freschezza» degli alimenti. Il grado di freschezza e la qualità dell'alimento sono decisivi per la durata di conservazione. Dei lunghi periodi di conservazione comportano però sempre una determinata perdita di sostanze nutritive e di vitamine.

Freezer

Congelamento

Per la congelazione sono adatti solo prodotti freschi.

Piccole quantità (fino a 4,5 kg)

- Ca. 12 ore prima di introdurre i prodotti, premere sul pannello il tasto «Superfrost» (la spia gialla deve illuminarsi).
- Riporre i prodotti surgelati nel grande cassetto superiore e quelli da surgelare in quello inferiore.

■ Il «Superfrost» viene terminato automaticamente. L'apparecchio torna a lavorare su funzionamento normale a basso consumo.

Grandi quantità (fino a max. 9 kg)

■ Ca. 24 ore prima di introdurre i prodotti premere sul pannello il tasto «Superfrost» (la spia gialla deve illuminarsi).

■ Dopo 24 ore il Superfrost viene disinserito automaticamente. Il ciclo di congelamento a quel punto è concluso.

L'apparecchio torna a lavorare su funzionamento normale a basso consumo.

Conservazione degli alimenti

In caso di conservazione di alimenti già surgelati, i cassetti possono essere riempiti direttamente. Il «Superfrost» non è necessario.

Bacinella di congelamento

Con la bacinella di congelamento (Fig. ⑩) potete congelare delicatamente frutti (bacche), erbe aromatiche e verdure per guarnizioni. Distribuite nella bacinella i prodotti da congelare. Fate attenzione che i frutti non si attacchino l'uno all'altro e possano mantenere così ampiamente la loro forma. Dopo 10 – 12 ore trasferire i prodotti in buste od in contenitori e conservarli in un cassetto superiore. Per sbrinare i surgelati, disporli affiancati e ben allargati.

Accumulatore del freddo

Funzioni dell'accumulatore del freddo:
(Fig. ⑪).

■ In caso di interruzione della corrente o di guasto, l'accumulatore del freddo ritarda un troppo rapido aumento della temperatura nell'apparecchio. Gli alimenti mantengono più a lungo la loro qualità.

■ Gli accumulatori del freddo possono essere utilizzati anche provvisoriamente per tenere gli alimenti al fresco nelle borse da viaggio o da picnic.

Gli accumulatori del freddo svolgono una piena azione refrigerante se vengono raffreddati nel freezer a -18° C o ancor meno e poi appoggiati sui surgelati nel cassetto superiore.

Sbrinamento

La cella ed il vano speciale si sbrinano automaticamente. Il ghiaccio che si forma sulla parete posteriore si scioglie. La condensa defluisce attraverso il foro di scarico (Fig. ⑫) ed evapora nella bacinella di raccolta al di fuori del frigorifero. Mantenete pulito il canaletto di raccolta ed il foro di scarico in modo che l'acqua possa defluire senza problemi. Pulire il foro di scarico con il raschietto verde con movimenti verticali e rotativi.

Parte freezer

I grossi accumuli di residui o di ghiaccio sulle griglie e i tubi refrigeranti pregiudicano la potenza dell'apparecchio e fanno aumentare il consumo.

Il freezer va sbrinato quando occorre. Togliere i prodotti surgelati, conservarli in un luogo fresco a contatto con gli accumulatori del freddo, avvolti in carta da giornale o in una coperta.

- Disinserire l'apparecchio azionando il tasto principale. Estrarre lo scarico della condensa e disporre un recipiente di raccolta sotto il foro di scarico (Fig. ⑬).
- Lasciare aperta la porta.

Lo sbrinamento può essere accelerato notevolmente mettendo nel freezer un recipiente pieno di acqua calda. Attenzione: non usate oggetti appuntiti per staccare il ghiaccio od eventuali prodotti rimasti bloccati. Per lo sbrinamento non utilizzate riscaldatori elettrici o fiamma libera. Durante lo sbrinamento del freezer la cella frigorifera dovrà restare chiusa per mantenere più basso possibile il riscaldamento di cella e vano speciale.

- Dopo lo sbrinamento pulire la cella ed asciugarla bene.
- Reinserire l'apparecchio agendo sull'interruttore generale.
- Reintrodurre cassetti e surgelati.

Pulizia

Per una conservazione igienica degli alimenti, l'apparecchio va mantenuto pulito. La cella di quando in quanto va lavata con una soluzione leggermente saponata e poi va asciugata. E' raccomandabile strofinare di quando in quando l'apparecchio con acqua ed aceto per togliere i cattivi odori. Mantenendo pulite le guarnizioni della porta e dei vani di chiusura, si può evitare che esse si incollino e quindi si danneggiino. *Non usare detersivi abrasivi o strofinacci molto ruvidi.*

Fare attenzione che l'acqua detergente possibilmente non scorra nella vaschetta di evaporazione attraverso il foro di scarico. Prima di rimetterlo in funzione, l'apparecchio deve essere perfettamente asciutto.

- Il pannellino di comando va pulito solo con un panno asciutto.
- I cassetti del *vano speciale* possono essere tolti per la pulizia. Allo scopo estrarli e sollevarli leggermente con la mano sul lato inferiore (Fig. 14).

Dopo la pulizia, i cassetti ben asciugati vanno posti sulle guide estratte e risospinti all'indietro fino al bloccaggio (Fig. 15).

In caso di prolungato inutilizzo, l'apparecchio va disinserito agendo sul tasto principale. Svuotare l'apparecchio, sbrinarlo, pulirlo e lasciare aperte entrambe le porte.

Suggerimenti

Risparmierete corrente ed eviterete una possibile formazione di condensa nella cella rispettando i seguenti punti:

- Non regolare temperature inutilmente basse sul pannello di comando, in caso normale sono sufficienti +5° C nella cella e -18° C nel freezer.
- Evitare di installare l'apparecchio in prossimità di radiatori, tubi del riscaldamento o canne fumarie e proteggerlo dall'irraggiamento solare diretto.
- Tenere la porta del frigorifero aperta per meno tempo possibile. Al momento della chiusura accertarsi che la porta sia perfettamente chiusa ovunque.
- Far raffreddare i cibi caldi od addirittura bollenti al di fuori dell'apparecchio.
- Fare attenzione che i prodotti da conservare non tocchino la parete posteriore del frigorifero, per evitare che vi restino attaccati e che al momento dello sbrinamento l'acqua venga scaricata nella cella.
- Per evitare che gli alimenti prendano odore e si seccino, conservare nel frigorifero solo alimenti coperti o confezionati.
- Nel riporre gli alimenti, attenersi a quanto segue:
 - Non mettere a contatto l'olio ed il grasso con le parti di plastica e con la guarnizione della porta.
 - Nella cella con qualsiasi regolazione della temperatura prescritta le zone più fredde sono verso la parete posteriore e sopra il ripiano inferiore.

Disturbi

Se si verifica un guasto, prima di chiamare il servizio assistenza, controllate se in base alle seguenti istruzioni potete risolvere voi stessi il problema:

- L'apparecchio non raffredda:
Pannello di comando ed illuminazione interna spenti:
 - Interruzione di corrente → controllare il fusibile
 - La spina die rete non è inserita correttamente o è troppo lenta nella presa → infilarla correttamente.
 - Apparecchio disinserito → inserirlo (premere per 3 secondi il tasto principale).
- Si illumina solo la spia del freezer, illuminazione interna spenta ed assenza di refrigerazione nella cella e nel vano speciale:
 - Attivare il circuito ferie → premere per 3 secondi il tasto del circuito ferie.

Dopo un'interruzione della corrente le temperature restano come prescelte.

Aumento della temperatura

nel freezer durante un'interruzione di corrente: dopo un'interruzione di corrente, la temperatura dell'aria più calda misurata del freezer resta indicata a luce lampeggiante fino al reset dell'allarme o all'azionamento dei tasti *di regolazione del freezer*. Grazie a questa funzione siete in grado di giudicare se i prodotti surgelati hanno subito danni durante l'interruzione.

Messaggi dall'allarme

L'elettronica controlla funzioni e temperature di questo apparecchio: I disturbi vengono segnalati acusticamente e viene indicata la loro causa. L'allarme acustico cessa automaticamente dopo 5 minuti ed all'incirca ogni ora viene ripetuta per 20 secondi fino alla normalizzazione od al reset col tasto di «disinserimento allarme».

Visivamente viene indicata la causa del disturbo:

| Allarme | Causa | Provvedimenti |
|--|--|--|
| Allarme temperatura di cella o freezer: <i>Indicazione a lampeggio della temperatura di cella o freezer</i> | Aumento della temperatura nella cella dopo una prolungata apertura della porta o l'introduzione di alimenti troppo caldi | Nessuno perché normalizzazione nel giro di alcune ore. Se dopo alcune ore non si verifica normalizzazione e se la temperatura aumenta ulteriormente  chiamare l'assistenza |
| Allarme temperatura vano speciale: <i>Lampeggio spia verde funzionamento vano speciale</i> | Aumento della temperatura nel vano speciale dopo una prolungata apertura o l'introduzione di alimenti troppo caldi | Nessuno perché normalizzazione nel giro di alcune ore. Se dopo alcune ore non si verifica normalizzazione e se la temperatura aumenta ulteriormente  chiamare l'assistenza |
| Allarme porta: <i>Lampeggio spia rossa allarme porta</i> | Apartura della porta troppo prolungata | Chiudere la porta |
| Funzione anomala del sensore: <i>Indicazione di F1, F2, F3 o F4 anziché indicazione della temperatura</i> | Funzione anomala del sensore |  Chiamare l'assistenza Il frigorifero continua a lavorare nel programma d'emergenza: L'apertura della porta o l'introduzione di alimenti a temperature ambiente superiori a 20°C devono essere limitate allo stretto necessario. |
| Disfunzione della valvola: <i>Indicazione di F5 o F6 invece dell'indicazione della temperatura del congelatore 12</i> | Disfunzione di una valvola | Azzerare disattivando e riattivando l'alimentazione con l'ausilio dell'interruttore principale 1.  In caso del ripetersi dell'errore, rivolgersi al servizio assistenza. |

Rumori di funzionamento

Rumori del tutto normali

Il raffreddamento nel frigorifero è assicurato da un compressore (generatore del freddo).

Il compressore pompa il refrigerante attraverso il sistema di refrigerazione. Questo processo è inevitabilmente accompagnato da rumori, che continuano anche dopo lo spegnimento del compressore a causa delle variazioni di pressione e temperatura.

Il presente impianto frigorifero è stato concepito secondo lo stato più attuale delle conoscenze ed è stato dotato di un compressore molto silenzioso e di un circuito del freddo ottimizzato dal punto di vista della rumorosità.

Ciononostante non è possibile evitare completamente determinati rumori, la cui intensità dipende dalla dimensione del frigorifero. Tali rumori di funzionamento sono udibili maggiormente subito dopo l'accensione

del compressore e perdono d'intensità nel corso del funzionamento.

Rumori anomali

Rumori anomali sono da imputare normalmente ad un'installazione non adeguata. Il frigorifero deve essere installato o incassato orizzontalmente ed in modo stabile.

Le tubazioni non devono essere assolutamente a contatto con una parete o con altri mobili, come non devono toccarsi tra di loro.

In cucine aperte oppure in presenza di frigoriferi inseriti in pareti divisorie dell'ambiente, i normali rumori di funzionamento vengono avvertiti più intensamente. Questo non costituisce un difetto del frigorifero, ma è semplicemente dovuto alle circostanze architettoniche.

| Anomalia | Causa | Annotazione |
|--|-----------------------|---|
| "Borbottio" | Generatore del freddo | Normale rumore di funzionamento del generatore del freddo; l'intensità dipende dalla dimensione del frigorifero |
| Ronzio | Ventilatore | Normale rumore di funzionamento dovuto alla ventilazione |
| Gorgoglio Fruscio | Circuito del freddo | Normale rumore di funzionamento dovuto al passaggio del refrigerante nel circuito del freddo |
| Fischio | Circuito del freddo | Normale rumore di funzionamento dovuto all'iniezione del refrigerante nel evaporatore |
| Rumore tipo "click" | Termostato | Normale rumore di inserimento del regolatore elettromeccanico della temperatura |
| I vassoi, cesti o il carico, ecc. sbattono | | Disponete gli elementi interni in modo che non siano a contatto tra di loro e in modo che i vassoi risultino ben fissati. |
| Scricchiolio della cassa del frigorifero | | Dilatazioni normali dei materiali dovute alla temperatura, p. es. del materiale sintetico e di quello isolante |

Contents

Operating instructions

- 34 Introduction
- 34 Disposal of your old appliance
- 34 Disposal of the packing materials
- 34 Safety hints and warnings
- 34 Electrical connection
- 35 Guarantee
- 35 Overall view
- 35 Operating instructions
- 35 Operating and checking elements
- 36 Variable door interior
- 36 Interior light
- 36 Fridge compartment
- 37 Special compartment
- 37 Freshtimer
- 37 Freezing compartment
- 38 Special freezing drawer
- 38 Cold accumulator
- 38 Defrosting
- 39 Cleaning
- 39 Tips
- 40 Faults
- 40 Alarm signals
- 42 Operating noises

Dear Customer

You are the owner of a modern and hence energy-saving refrigerator. We congratulate you on your purchase!

This refrigerator complies with the approved state of the art as well as EU directive 73/23/EEC (low voltage directive), is SEV-tested according to EMV directive 89/336/EWG and complies with the directive 96/57/EEC on energy efficiency.

Disposal of your old appliance

Render disused appliances unserviceable at once. Take care not to damage the pipelines of your old appliance until it is removed for proper environment-friendly disposal. Contact the responsible department of your local authority.

Disposal of the packing materials

All packing materials used are recyclable.

Safety hints and warnings

Before operating your appliance, read the operating instructions carefully and keep these in a safe place for a subsequent user.

- Electrical safety (shock-hazard protection) must be effected as part of the installation procedure.
- Use this appliance only for domestic purposes and as described in the operating instructions.
- This device is not intended for use by persons who have a physical, sensory or mental impairment or lack of experience and knowledge except when they are monitored or instructed in how to use the device by a person responsible for their safety.

Children should be supervised to ensure that they do not play with the device.

- If your appliance is received in a damaged condition, contact your supplier at once.
- Do not use extension leads.
- Repairs and other interventions are only to be carried out by a service engineer.
- Disconnect the supply when cleaning: Pull out the plug or trip the circuit breaker. Never pull the plug out of its socket by its lead or with wet hands. Always take hold of the plug and hold it straight when withdrawing from the socket.
- Always store beverages with a high alcohol content sealed and standing upright; never store explosive materials in the appliance. **Danger of explosion!**
- The appliance is FCHC and FHC free and contains small amounts of the environment compatible refrigerant isobutane (R600a).
- Take care not to damage the refrigerant circuit when handling the appliance. If damage should occur, keep away from fire and all kinds of ignition sources. Ventilate the room in which the appliance is situated for a few minutes.

Electrical connection

The appliance is to be connected to 220–240 V/50 Hz alternating current via a correctly installed connector socket.

The socket must be safeguarded with at least a 10 A fuse.

Guarantee

We grant you the guarantee from the date of delivery to the end user.

Any faults that may occur during this time, despite the fridge being used according to the regulations, and which are due to a material or manufacturing defect, will be remedied under this guarantee by the After-sales service.

The guarantee does not cover:

- faulty light bulbs
- breakage of glass shelves and plastic parts
- defects due to non-observance of the operating instructions or improper use of the appliance
- claims for damages over and above the services covered by the guarantee
- appliances that have been repaired by a third party.

Overall View (Fig. ①)

- 1 Operating and checking elements
- 2 Butter and cheese compartment
- 3 Egg storage
- 4 Yoghurt and cream compartment
- 5 Bottle Rack
- 6 Glass shelf
- 7 Vegetable boxes
- 8 Special compartment
- 9 Freezing compartment

Operating instructions

This appliance has three temperature zones:

- fridge compartment:
setting range from + 3° C to +11° C
- special compartment:
temperature is self-regulating between 0° C and 3° C.
- freezing compartment:
setting range from –14° C to –24° C

The temperature indication on the control panel is an averaged value and can vary from the instantaneous air temperature in the fridge compartment.

The appliance is designed for a room temperature of + 10° C to +32° C.

Operating and checking elements

(Fig. ②)

- ① Main On / Off switch: Complete appliance: On / Off with child-proof feature: switch must be actuated for at least 3 sec.
- ② Fridge compartment temperature indication: Two digit indication with sign. Display of the averaged actual value. The set point is only displayed when the temperature is adjusted. The actual value is re-displayed 10 seconds after actuation. Flashing indication and acoustic alarm: temperature overshoot.
- ③ Temperature setting for fridge compartment: By means of two push buttons. Top button hotter, bottom button colder.
- ④ Holiday setting: This cuts out both the fridge and special compartments. Only the freezing compartment remains in operation.

⑤ Operating indication for special compartment:

Green: normal operation

Green flashing and acoustic alarm:
temperature overshoot.

⑥ Superfrost button:

Refrigeration unit runs continuously.
Reset after 24 hours. Superfrost is
switched off by pressing the button a
second time.

⑦ «SUPER» indication:

Yellow during Superfrost operation.

⑧ Door warning for fridge compartment:

After door is open for 2 min.:
flashing red and acoustic alarm.

⑨ Alarm reset button:

Acoustic alarm is reset.

⑩ Door warning for freezing compartment:

After door is open for 2 min.:
flashing red and acoustic alarm.

⑪ Temperature setting for freezing compartment: By means of two push buttons. Top button hotter, bottom button colder.

⑫ Freezing compartment temperature indication: Two digit indication with sign.
Display of the averaged actual value.
The set point is only displayed when the temperature is adjusted. The actual value is re-displayed 10 seconds after actuation. Flashing indication and acoustic alarm: temperature overshoot.

Variable door interior

The hook-on elements (Fig. ③) in the door are easy to adjust and can be arranged to individual requirements. Note that the cover for the topmost element is not adjustable. To move the bottle rack holder, first release one side by pressing (Fig. ④).

Interior light

The appliance disposes of 2 bulbs (Fig. ⑤).

Changing the bulb (Fig. ⑥)

Switch off the appliance. Press the light cover backward and unscrew the bulb. When inserting the new bulb, the existing seal (fig. ⑥a) have to be imperatively replaced. Replace the bulb only with bulbs of the same type. The use of different bulbs can damage the appliance. Use only bulbs of the type 15 W/230 V/E14. Bulbs can be obtained from your nearest service agent or from an electrical spares dealer. The interior lighting is automatically switched off after the fridge compartment door is open for 20 minutes. It is only switched back in service after the door is closed.

Fridge compartment

(Fig. ⑦)

The shatterproof glass shelves with spillage safeguard are individually adjustable in height. By simultaneously pressing the two side retainers the glass can be tilted upwards and withdrawn. To fix the glass shelf: Push shelf back into the guide and press front into the retainer from above.

Special compartment

The special compartment whose temperature is kept between 0° C and 3° C is especially suitable for storing:

- meat, sausages, fish, poultry, shellfish and crustaceans
- salad, delicate vegetables, fruit, herbs, edible fungi etc.

Humidity adjustment (Fig. ⑧)

- Small humidity symbol:
low relative humidity push slide to the left.
- Large humidity symbol:
higher relative humidity push slide to the right.

The humidity in the special compartment is dependent on the type and packaging of the stored produce and varies between 60% and 80% relative humidity. Possible droplet formation can be avoided with the slide.

Freshtimer

The Freshtimer (Fig. ⑨) is to help consumers determine how long they can store different produce in the special compartment. The Freshtimer is multilingual. It can be placed at readiness in the mounting in the bottom large drawer on the right.

Note

- The following should not be stored in the special compartment: hard cheeses, potatoes, vegetable sensitive to low temperatures such as cucumbers, peppers, aubergines, avocados, semi-ripe tomatoes, zuchetto and all sub-tropical and tropical fruits such as pineapples, bananas, grapefruit, melons, mangos, papayas etc. These should be kept in closed containers in the fridge compartment (to avoid drying-out).

- Pay attention to the «freshness» when buying produce. The degree of freshness and the quality of produce are decisive factors for storage duration. But long periods of storage in all cases lead to a certain loss of nutrient values and vitamins.

Freezing compartment

Freezing

Only fresh produce ist suitable for freezing.
Small quantities (up to 4,5 kg)

- Press the *Superfrost* button on the control panel approximately 12 hours before placing in the produce (yellow indicator must light).
- Place frozen produce in the top drawer and produce to be frozen in the drawer below.
- The Superfrost phase terminates automatically. The appliance then returns to the normal energy-saving operating mode.

Large quantities (up to max. 9 kg)

- Press the Superfrost button on the control panel approximately 24 hours before placing in the produce (yellow indicator must light).
- Place frozen produce in the drawer below and produce to be frozen in the top drawer. Directly before placing in the fresh produce, press Superfrost once more.
- Superfrost is automatically switched off after 24 hours. The freezing phase is then completed.

The appliance then returns to the normal energy-saving operating mode.

Storing produce

All drawers can be filled at once when storing already frozen produce. *Superfrost* is not required.

Spezial freezing drawer

Fruit (berry varieties), herbs and vegetables can be carefully frozen for garnishing using the freezing drawer (Fig. ⑩). Spread the produce loosely over the tray, taking care that the separate pieces do not stick together. This will ensure that they retain their shape. After 10 to 12 hours, place produce in a bag or container and store in a freezer basket. Also spread the produce loosely for defreezing.

Cold accumulator

Functions of the cold accumulators:
(Fig. ⑪)

- In the event of a power failure or fault, the cold accumulator delays an excessively fast temperature rise in the appliance. The quality of the produce is maintained for a longer period.
- Cold accumulators can also be used temporarily for keeping produce cold in cooling bags or boxes on journeys or picnics.

The cold accumulators produce their full cooling effect when cooled in the freezing compartment at -18° C and then placed on the produce in the top drawer.

Defrosting

The fridge and special compartments defrost fully automatically; melting the ice which has formed on the back wall. The melt water flows through the drain hole (Fig. ⑫) and evaporates in the receptacle outside the appliance. Keep the channel and drain hole clean so that the water can flow through unhindered. Carefully clean channel and hole with wooden sticks or similar.

Freezing compartment

Large residues or accumulations of ice impair the performance and increase energy consumption. The freezing compartment is to be defrosted as required. Remove the frozen produce, wrapping it in newspaper or a blanket and storing in a cool place with the cold accumulators.

- Switch off the appliance at the main switch. Pull out the melt water drain and place a receptacle under the drain hole (Fig. ⑬).

– Leave door open.

Defrosting can be speeded up by placing a vessel filled with hot water in the freezing compartment. Warning. Do not use sharp objects to remove ice or frozen-in objects. Do not use electrical heaters or open fire to defrost. Whilst defrosting the freezing compartment the fridge compartment should remain closed to keep the temperature rise in the fridge and special compartments as low as possible.

- After defrosting, clean and dry interior thoroughly.
- Switch appliance back on at the main switch.
- Replace drawers and produce.

Cleaning

The appliance must be kept clean for the hygienic storage of food. Periodically wash out the *fridge compartment* with mild soapy water and then dry. An occasional wipe with a vinegar and water solution has an odour reducing effect and is recommended. The door seals should be kept clean to prevent sticking and damage. *Use no abrasive cleaning products or cloths.*

- Clean the control panel with a dry cloth.
- The drawers of the special compartment can be removed for cleaning. Remove by pulling out and gently lifting from below (Fig. ⑯).

After washing, the thoroughly dried drawers are placed on the extended guide rails and pushed back until they engage (Fig. ⑯).

If the appliance is not being used for a lengthy period, switch off at the main switch, empty, defrost, clean and leave both doors open.

Ensure as far as possible that no cleaning water runs through the drain tubes into the evaporating dish. The appliance must be totally dry before placing in operation.

Tips

You will save energy and prevent possible build-up of condensation in the fridge compartment if you note the following points:

- Do not set the temperature at the control panel unnecessarily low; +5° C in the fridge compartment and –18° C in the freezer compartment are normally sufficient.
- Install the appliance as far away as possible from radiators, heating pipes or chimneys and protect from direct sunlight.
- Keep door opening periods as brief as possible. When closing, ensure that the door is fully sealed all round.
- Allow warm or hot food to cool off outside the appliance.
- Do not allow the produce to contact the back wall to prevent it from freezing-on and preventing the defrost water from running out of the fridge compartment.
- To avoid the transfer of taste and odours, only store packed or covered produce in the appliance.

When arranging, ensure:

- that oil and grease do not come into contact with the door seal.
- At all temperature settings the coldest areas are against the back wall and above the bottommost shelf.

Faults

If a fault should occur, check whether you can rectify this yourself with the following instructions before contacting the after-sales service:

■ Appliance not cooling

Control panel and interior lights not lit:
– Power failure → check fuse
– Mains connector plug not – or not correctly – inserted in socket → insert correctly
– Appliance switched off → switch on (press main switch for 3 sec.).

■ Only the freezing compartment light is lit; interior light is out and there is no cooling in fridge and special compartments:

– activate holiday setting → press holiday switch for 3 sec.

After a power failure the following temperatures are set automatically: + 5° C in the fridge and –18° C in the freezing compartment.

Temperature rise in the freezing compartment in the case of a power failure:

After a power failure the highest measured air temperature in the freezing compartment will remain flashing until the alarm is reset or the freezing compartment temperature setting buttons are activated. This function enables you to judge whether the produce has suffered damage during the power failure.

Alarm signals

The functions and temperatures of this appliance are electronically monitored. Faults are signalled acoustically and their cause is displayed. The acoustic alarm is automatically switched off after 5 min. and reappears for a further 20 sec. period approximately every hour until normalizing or resetting of the «Alarm off» button.

| Alarm | Cause | Measures |
|--|---|--|
| Temperature alarm for the fridge or freezing compartment: <i>Flashing temperature indication of fridge or freezing compartment.</i> | Temperature rise in fridge compartment after a long period with the door open or due to placing in produce which is too hot. | Not necessary because normalizing takes place after a few hours. If normalizing does not take place after a few hours and the temperature continues to rise ☞ Call after-sales service |
| Temperature alarm for the special compartment: <i>Flashing green indication Special compartment operation</i> | Temperature rise in special compartment after a long period with the door open or due to placing in produce which is too hot. | Not necessary because normalizing takes place after a few hours. If normalizing does not take place after a few hours and the temperature continues to rise ☞ Call after-sales service |
| Door alarm: <i>Flashing red indication Door warning</i> | Door open for too long. | Close door ☞ Call after-sales service |
| Sensor malfunction: <i>Indication of F1, F2 F3 or F4 instead of temperature display.</i> | Malfunction of a sensor. | The appliance continues running in the emergency program. Opening the door or placing in products should be kept to the absolute minimum with ambient temperatures in excess of 20°C. |
| <i>Valve malfunction:</i> <i>Indication of F5 or F6 instead of freezer temperature display 12</i> | Malfunction of a valve. | Reset by turning off and on the main-switch 1. ☞ If indication F5 or F6 reappears call after-sales service. |

Operating noises

Noises which are totally normal

The refrigerator is cooled by a compressor (cooling aggregate). The compressor pumps coolant through the cooling system, and this produces noise. Even when the compressor cuts out, noises caused by temperature and pressure variations are unavoidable.

This cooler is fitted with a quiet compressor and low-noise cooling circuit in accordance with the latest state of technology. However, certain noises are unavoidable and their intensity depends on the size of the cooler.

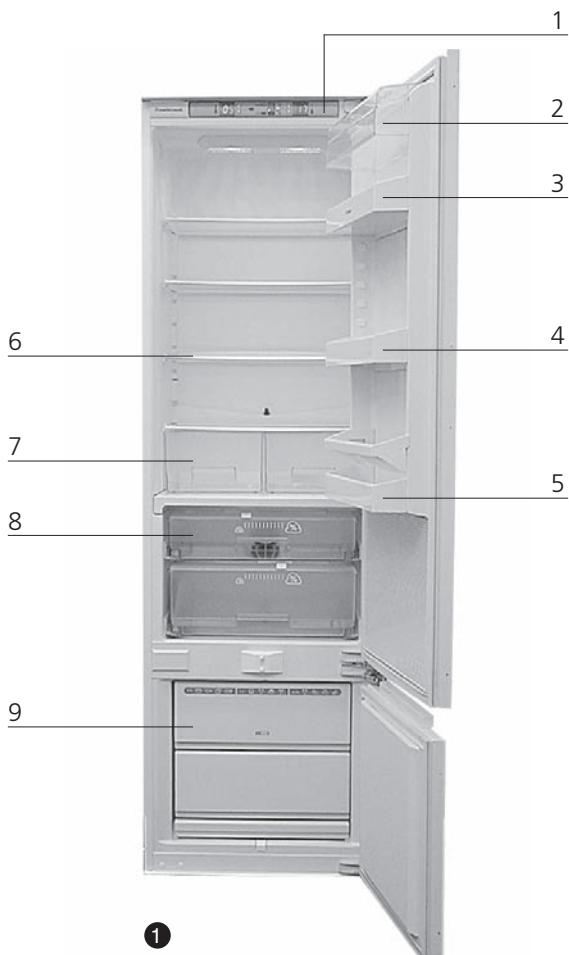
Operating noises are most audible immediately after the compressor cuts in. They become quieter as the operating period continues.

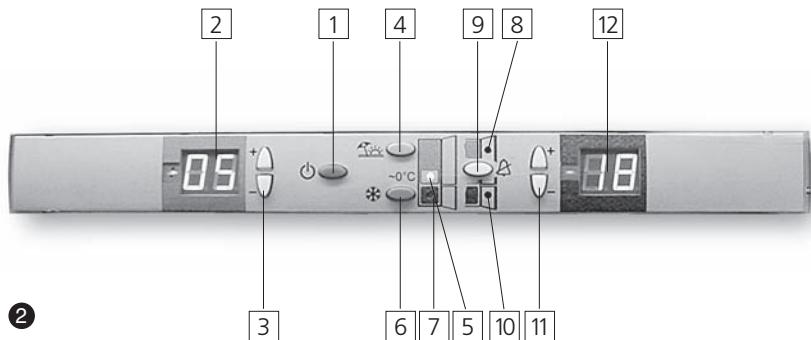
Noises which are not normal

Most unusual noises are caused by improper installation. The cooler must be installed or built-in so that it is level and stable. Under no circumstances should pipes be in contact with a wall, other furniture or one another.

Where coolers are built in to open-plan kitchens or partition walls, normal operating noises will be more audible. However, this is due to the surrounding architecture and not to any fault with the cooler.

| Description | Cause | Comment |
|-----------------------------------|--|--|
| Droning | Cooling aggregate | Normal operating noise of the cooling aggregate. The level is dependent on the size of cooler |
| Humming | Fan | Normal operating noise of the fan |
| Gurgling Babbling Murmuring | Cooling circuit | Normal operating noise as coolant flows through the circuit |
| Hissing | Cooling circuit | Normal operating noise as coolant is injected into the condenser |
| Clicking | Thermostat | Normal switching sound of the electromechanical temperature controller |
| Rattling | Shelves, baskets, fitted holders, refrigerator contents etc. | Position the interior parts so that they don't touch one another, or so that they are fitted securely. |
| Cracking | Cooler housing | Normal as materials expand and contract due to temperature variations (e.g. plastics, insulation) |





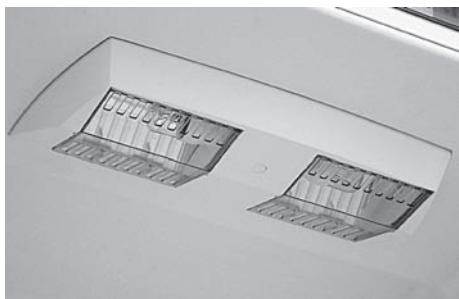
②



③



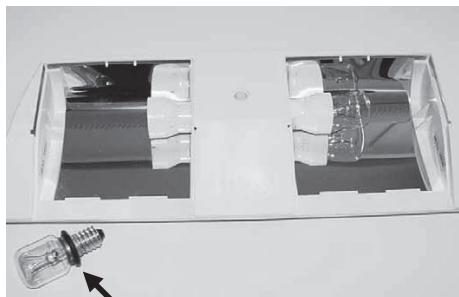
④



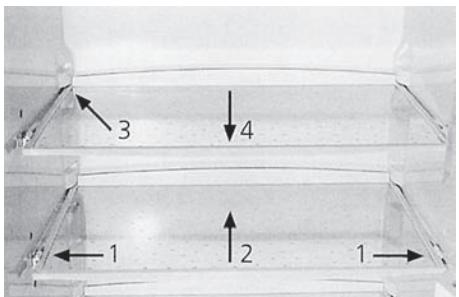
⑤



⑥



6 a



7



8



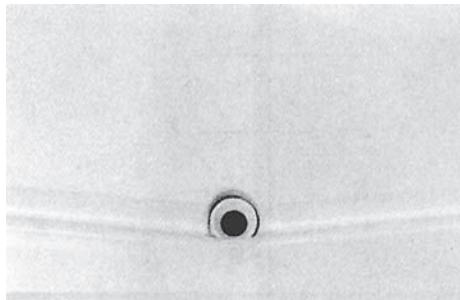
9



10



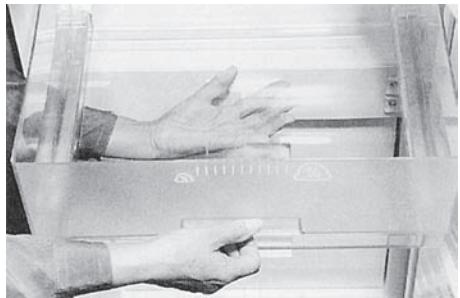
11



12



13



14



15

Reparatur-Service

Wenn Sie aufgrund einer Betriebsstörung oder einer Bestellung mit uns Kontakt aufnehmen, nennen Sie uns stets die Fabrikationsnummer (FN) und die Bezeichnung Ihres Gerätes. Tragen Sie diese Angaben hier und auch auf dem mit dem Gerät gelieferten Servicekleber ein. Kleben Sie diesen an eine gut sichtbare Stelle oder in Ihre Telefonagenda.

FN

Gerät

Diese Angaben finden Sie auf dem Garantieschein, der Original-Rechnung und auf dem Typenschild Ihres Gerätes.

Gerätetür öffnen.

- Das Typenschild befindet sich unterhalb der Beleuchtung.

Service après-vente

Si vous devez nous contacter suite à un dérangement de fonctionnement ou pour passer une commande, veuillez toujours nous indiquer le numéro de fabrication (FN) et la désignation du modèle de votre appareil. Inscrivez ces indications ci-dessous, ainsi que sur l'autocollant de service fourni avec l'appareil. Placez cet autocollant à un endroit bien visible ou dans votre répertoire téléphonique.

FN

Appareil

Ces indications figurent sur le certificat de garantie, sur la facture originale, ainsi que sur la plaque signalétique de votre appareil.

Ouvrez la porte de l'appareil.

- La plaque signalétique se trouve sous l'éclairage.

Assistenza tecnica

Se ci deve contattare per un'anomalia di funzionamento o per trasmetterci un'ordinazione, voglia sempre indicarci il numero di fabbricazione (FN) e la denominazione del suo apparecchio. Annoti queste indicazioni qui di seguito, come pure sull'autoadesivo di servizio fornito con l'apparecchio. Incollil'autoadesivo in un luogo ben visibile o nella sua agenda telefonica.

FN

Apparecchio

Questi dati figurano sul certificato di garanzia, sulla fattura originale e sulla targhetta dei dati.

Aprire lo sportello dell'apparecchio.

- La targhetta dei dati si trova al di sotto dell'illuminazione.

Repair service

Whether you contact us for repairs or orders, please always state the serial number (FN) and the name of the appliance. Enter these details below and also on the service sticker which comes with the appliance. Stick it in a conspicuous place or in your address book.

FN

Appliance

You will also find the same details on the certificate of guarantee, the original sales invoice and the identification plate of the appliance.

Open the appliance door.

– The identification plate is located beneath of the Illumination.

V-ZUG AG

Industriestrasse 66, CH-6301 Zug
vzug@vzug.ch, www.vzug.com

J608.350-0